Denk*Haltung* DH.



Donnerstag, 12. November 2026

Liefmann-Haus der Universität Freiburg
Goethestraße 33

13–13.15 **Begrüßung und Eröffnung des Worldcafés**

13.15–14 **Worldcafé**

Die laufenden DH-Projekte His:Qu (Jena), DigiLehr Projekt (Chemnitz), KI-Duett (Saarbrücken), Denk*Haltung* DH (Freiburg), *Ad Fontes* (Zürich) und Helix (Freiburg) *geben Einblicke in ihre Fragestellungen, Methoden sowie Erfahrungen und bieten Raum zum gegenseitigen Kennenlernen. Der Austausch schafft gemeinsame Bezugspunkte für die anschließende explorative Arbeit an Artefakten für innovative Lehrmodule.*

14–15.30 **Zukunft denken, Zukunft gestalten**

Gespräch mit Bildungsexpertin Stephanie Wössner vom Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (Stuttgart) über Zukunftsforschung, Digitalität, Bildung und ihr Buch Future:Guide Bildung. Zukunft gestalten lernen (The Future: Project)

15.30–16 Kaffeepause

16–18.30 **Vom Artefakt zum Lehrmodul I**

In Kleingruppen entwickeln die Teilnehmenden auf Grundlage kuratierter Workpackages Lehrmodule zu drei historischen Artefakten. Kataloginformationen, grundwissenschaftliche Befunde und weitere Erschließungsdaten bilden dabei die gemeinsame Arbeitsgrundlage.

Freitag, 13. November 2026

Übungsraum 2
Kollegiengebäude IV, 5. Stock

8.30–9.30 **Vom Artefakt zum Lehrmodul II**

Die Kleingruppen schärfen ihre Entwürfe, ergänzen offene Ideen und präsentieren ihr Lehrmodul in einem dreiminütigen Pitch. Anschließend werden die Ansätze gemeinsam diskutiert, weitergedacht und miteinander in Austausch gebracht.

9.30–11 **Unhintergehbarkeit und Verselbstständigung der Technik**

Impulsvortrag von und Gespräch mit dem Philosophen und Organisationsberater Georg Spoon (New York/Dublin) mit seinen Arbeits- und Forschungsschwerpunkten u.a. der Philosophie des Bewusstseins, der Arbeit und der Technik

11–11.10 Kaffeepause

11.10–12 **Vom Artefakt zum Lehrmodul III**

Die Kleingruppen schärfen die digitalen Dimensionen ihrer Lehrmodule und halten fest, welche Konsequenzen sich aus den von Beginn an angelegten digitalen Methoden und Werkzeugen ergeben. Im Zentrum stehen Reflexionspunkte für Dozierende und Studierende, die eine bewusste und tragfähige Umsetzung in der Lehre unterstützen.

12–13 **Schlussbemerkungen und Abschlussdiskussion**

universität freiburg · Universität Zürich[UZH] · DenkHaltung DH